Aline Fiedler MdL
Dr. Stephan Meyer MdL

Forschung und Entwicklung sind Schlüssel der Wettbewerbsfähigkeit und des Wohlstands in Sachsen: „Erreichtes sichern, Neues schaffen und in den Anstrengungen nicht nachlassen“

(Dresden, 9. Juli 2015)) Auf Antrag von CDU und SPD hat sich heute der Sächsische Landtag in einer Debatte dem Thema „Neues Nationales Leistungszentrum Fraunhofer in Sachsen – Freistaat als attraktiven Wissenschaftsstandort weiterentwickeln“ gewidmet.

Dazu erklärt Aline Fiedler, Vorsitzende des Fraktionsarbeitskreises für Wissenschaft und Hochschule, Kultur und Medien:

„Ministerpräsident Stanislaw Tillich hat in seiner heutigen Regierungserklärung deutlich gemacht, dass Sachsen ein Innovationsland ist, wofür die exzellente Wissenschaft und Forschung die entscheidende Grundlage bilden.

Wissenschaft und Forschung sind darüber hinaus ein gutes Beispiel für die Internationalisierung des Landes, wo sie existenziell ist und die Zusammenarbeit von Menschen verschiedener Religionen und Nationen selbstverständlich ist. Exzellente Wissenschaft, wie das Nationale Leistungszentrum, kommen nach Sachsen, weil sie hier eine hervorragende Infrastruktur vorfinden, ein enges Netzwerk zwischen den Forschungseinrichtungen und Hochschulen besteht und hier bestens ausgebildete und motivierte Wissenschaftler arbeiten.

Forschung und Entwicklung sind der Schlüssel für die Wettbewerbsfähigkeit und der Wohlstand in Sachsen in den kommenden Jahren. Das Ziel unserer Wissenschafts- und Innovationspolitik muss es auch in Zukunft sein, Erreichtes zu sichern, Neues zu schaffen und dabei in unseren Anstrengungen nicht nachlassen. Vor allem muss es darum gehen, die in Sachsen entwickelten klugen Ideen in marktfähige Produkte zu überführen.“

Dr. Stephan Meyer, CDU-Abgeordneter und Vorsitzender des Wissenschaftsausschusses im Sächsischen Landtag ergänzt:

„Wir müssen die Potenziale der Wissenschaftseinrichtungen in Sachsen noch enger mit der Wirtschaft verzahnen, um den Anteil privater Forschung und Entwicklung deutlich zu erhöhen. Außerdem gilt es die Spitzenposition Sachsens bei den Gründungsbedingungen an Hochschulen zu nutzen und mit Instrumenten wie Risikokapitalfonds oder Stipendien in die Gründung von technologie- und wissensbasierten Start-Ups zu überführen.“

CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages · Bernhard-von-Lindenau-Platz 1 · 01067 Dresden
Pascal Ziehm
Stellvertretender Pressesprecher
E-Mail pascal.ziehm@slt.sachsen.de
Telefon 0351 493-5611
Telefax 0351 493-5444
Mobil 0173 4418453
twitter.com/CDU_SLT
facebook.com/cdulandtagsfraktionsachsen
cdu-fraktion-sachsen.de